

Backgammon Spielanleitung/Spielregeln

Brettspielnetz.de Team
Copyright 2018 Brettspielnetz.de

Inhalt

Backgammon Spielregeln.....	1
Das Spielbrett.....	2
Ziel des Spiels.....	3
Bewegen der Steine und Schlagen.....	4
Wiedereinsetzen geschlagener Steine.....	5
Weitere Zugregeln.....	6
Herauswürfeln der Steine und Spielende.....	7
Weitere Links zu Backgammon.....	8

Backgammon Spielregeln

Das Spielbrett

Jeder Spieler startet mit 15 Steinen (weiß bzw. schwarz), die in der untenstehenden Ordnung auf dem Spielbrett stehen. Das Spielbrett hat verschiedene Bereiche: Für den weißen Spieler ist der **Home-Bereich** und das **Aus** rechts unten, für den schwarzen Spieler ist der **Home-Bereich** und **Aus** rechts oben. Weiterhin gibt es noch die **Bar** in der Mitte des Spielbretts.

Ziel des Spiels

Jeder Spieler will als erster seine Steine in sein **Home** bringen. Wie auf dem unteren Bild zu sehen ist, bewegt der weiße Spieler seine Steine gegen den Uhrzeigersinn und der schwarze Spieler seine Steine im Uhrzeigersinn. Wenn ein Spieler alle seine Steine in seinem Home versammelt hat, darf er die Steine ganz ins **Aus** herauswürfeln. Wer zuerst alle seine Steine herauswürfelt, hat gewonnen.

Bewegen der Steine und Schlagen

Beide Spieler sind abwechselnd an der Reihe. Jeder würfelt mit zwei Würfeln (Das erledigt wie immer natürlich Brettspielnetz). Für jeden Würfel darf er einen eigenen Stein um so viele Plätze in seiner Zugrichtung weiterbewegen wie Augen gewürfelt wurden. Hat der Spieler einen **Pasch** gewürfelt, d. h. zweimal die gleiche Zahl, darf er diese Zahl sogar viermal ziehen. (Zweimal 3 gewürfelt heißt also, dass er viermal 3 ziehen darf.)

Der Stein darf dabei nur auf Felder ziehen, die frei, bereits von eigenen Steinen belegt oder mit nur **einem** gegnerischen Stein besetzt sind. Der gleiche Stein darf im gleichen Zug auch **mehrmals** bewegt werden, aber für jedes Würfelergebnis jeweils einzeln, das heißt auch die "Zwischenlandeplätze" müssen erlaubt sein.

Falls ein Stein auf einen einzelnen gegnerischen Stein trifft, wird der gegnerische Stein **geschlagen** und auf der **Bar** in der Mitte des Spielbretts abgelegt.

Wiedereinsetzen geschlagener Steine

Der gegnerische Spieler muss mit diesem Stein dann wieder ganz neu beginnen. Solange ein Spieler auf der **Bar** Steine stehen hat, muss er diese **zuerst wieder ins Spiel bringen**, ehe er mit anderen Steinen ziehen darf. Der Spieler würfelt hierzu wie in einem normalen Zug, setzt aber seine Steine gemäß der Augenzahl in den **Home-Bereich** des Gegners. Hat der Spieler z. B. eine 3 und eine 5 gewürfelt, so muss er einen Stein auf das 3. oder 5. Feld setzen. Gezählt wird hierbei in der eigenen Spielrichtung.

Kann kein Stein gesetzt werden, so **verfällt der Wurf** und der Gegner ist am Zug. Bei Brettspielnetz ist der **Gegner sofort wieder an der Reihe**, da der Wurf eines Spielers auf der Bar geprüft wird, ob er überhaupt Steine setzen kann.

Weitere Zugregeln

Grundsätzlich ist ein Spieler verpflichtet alle seine Würfelergebnisse zu spielen, wenn es gemäß der Regeln möglich ist. Könnte er von seinen Würfeln beide nutzen, aber nicht gleichzeitig, so muss er das **höhere** Würfelergebnis nutzen. Auch ein Pasch muss soweit wie möglich aufgebraucht werden.

Herauswürfeln der Steine und Spielende

Sobald ein Spieler alle seine 15 Steine in seinem Home-Bereich versammelt hat, darf er mit dem Herauswürfeln beginnen. Die Steine werden aus dem Home-Bereich entfernt, wenn sie über das letzte Feld in **Aus** ziehen können. Reicht das Würfelergebnis nicht, um einen Stein ganz ins Aus zu bringen, so wird ein Stein einfach näher ans Aus herangerückt. Ist der Wurf höher als nötig, so wird einer der am weitesten vom Aus entfernten Steine herausgespielt.

Beispiel: Wenn der Spieler nur noch Steine auf 5 und 3 stehen hat, aber eine 6 und eine 5 würfelt, nimmt er für die 6 einen 5er-Stein heraus und für die 5 ebenfalls. Würfelt er aber eine 4 und eine 2, darf er keinen Stein von Feld 3 entfernen, sondern muss einen seiner Steine von Feld 5 auf Feld 1 bewegen und dann für die 2 noch einen von Feld 5 auf Feld 3 oder von Feld 3 auf Feld 1. Grundsätzlich kann pro Würfel nur ein Stein herausgewürfelt werden. "Restliche" Würfelaugen können nicht für einen zweiten Stein verwendet werden.

Wer zuerst alle seine Steine herauswürfelt, hat gewonnen.

Weitere Links zu Backgammon

- Backgammon in der Wikipedia.
- Die kleine Backgammonschule: Kurzweilig geschrieben.
- Eine gute Einführung in das Eröffnungsspiel bei Backgammon.
- Ein Buch zur Taktik zum kostenlosen Herunterladen: Yeni Tavla.
- Und alle wichtigen Links zu Backgammon bglinks.de.